

Liebe Leserin, lieber Leser!

Wenn wir heute von Diensten unserer Bibliotheken im „Web 2.0“ sprechen und über das Leistungsprofil der „Bibliothek 2.0“ diskutieren, reden wir im Regelfall über gut eingeführte Dienste, die in einer wachsenden Zahl von Bibliotheken mittlerweile zum Standardrepertoire gehören. In der Welt des offenen, interaktiven und nutzergetriebenen Web und der sozialen Netzgemeinschaften sind die Bibliotheken längst angekommen. Nichts Neues also, kann man sagen, und das ist auch gut so! Zeigt das breite Engagement im Mitmach-Web doch gerade, dass Bibliotheken hier nicht innovativen Trends hinterherlaufen, sondern sie „proaktiv“ (wie es so schön heißt) mitgestalten.

Grund genug aber auch, das Thema „Bibliothek 2.0“ endlich zu einem Schwerpunktthema in unserem Bibliotheksforum Bayern zu machen. Die vielfältigen Angebote bayerischer Bibliotheken aller Sparten auf diesem Handlungsfeld zeigen wieder einmal deutlich die große Vielfalt und Lebendigkeit der Bibliothekslandschaft Bayerns. Und die Berichte zur Entwicklung und Implementierung von Web-2.0-Services bestätigen erneut, was sich auch am Beispiel des Facebook-Auftritts der Bayerischen Staatsbibliothek gezeigt hat: Innovationsmanagement ist gar nicht so schwer – bring gute und engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zusammen, gib ihnen (zumindest ein bisschen) Geld und lass sie machen! Es kommt immer wieder Überraschendes dabei heraus.

Auch neben unserem Schwerpunktthema gibt es im vorliegenden Heft wieder viel Spannendes und Interessantes zu entdecken. Vom Stipendiatenprogramm der Internationalen Jugendbibliothek, der 24-Stunden-Öffnung der Hochschulbibliothek Landshut über interkulturelle Bibliotheksangebote bis hin zur Einführung von „Pausenscheiben“ an der Hochschulbibliothek Regensburg reicht die Palette der Beiträge, bei deren Lektüre Sie sicherlich auf viele neue Ideen für Ihre eigene Bibliotheksarbeit kommen werden!

Viel Vergnügen beim Lesen,
Ihr



Dr. Klaus Ceynowa,
Stellvertretender Generaldirektor der
Bayerischen Staatsbibliothek